

# CDR-Kodex Maßnahmenbericht

## ING-DiBa AG



Stand — 05. Juli 2022

#### **CDR-Kodex und Berichte 2022**

Corporate Digital Responsibility (CDR) bezeichnet freiwillige unternehmerische Aktivitäten, die insbesondere im Sinne der Verbraucherinnen und Verbraucher über das gesetzlich Vorgeschriebene hinausgehen und die digitale Welt aktiv zum Vorteil der Gesellschaft mitgestalten. CDR kann einen wesentlichen Beitrag dazu leisten, die digitale Transformation fair und zum Vorteil aller zu gestalten. Sie fördert damit eine nachhaltige Entwicklung.

Die CDR-Initiative des BMUV ist eine Lern- und Austauschplattform für engagierte Unternehmen. Sie hat das Ziel, unternehmerische Verantwortungsübernahme im digitalen Wandel über alle Branchen hinweg zur Selbstverständlichkeit werden zu lassen. Mit dem CDR-Kodex bekennen sich die Mitglieder der CDR-Initiative zu handlungsleitenden Prinzipien und verpflichten sich dazu, die in den verschiedenen CDR-Handlungsfeldern ausgewiesenen Ziele zu verfolgen, eine kontinuierliche Verbesserung der Wirksamkeit der Maßnahmen anzustreben und über entsprechende Maßnahmen jährlich zu berichten.

In ihren <u>Berichten</u> zeigen die Mitgliedsunternehmen der CDR-Initiative anhand konkreter Maßnahmen auf, wie sie ihre Verantwortung im digitalen Raum übernehmen. Im Fokus stehen Maßnahmen, die über gesetzliche Vorgaben hinausgehen bzw. diese besonders verbraucherfreundlich umsetzen. Damit sollen andere Unternehmen – auch über den Mitgliederkreis hinaus – Anregungen zur stetigen Weiterentwicklung und zum verstärkten Austausch erhalten. Auch interessierte Verbraucherinnen und Verbraucher erhalten Einblicke in CDR-Vorhaben in unterschiedlichen Geschäftsfeldern.

Für den Inhalt der Berichte sind ausschließlich die berichtenden Unternehmen verantwortlich.

In den Berichten muss mindestens eine Maßnahme pro Ziel aufgeführt werden; Auslassungen sind nur begründet möglich. Die im Kodex enthaltenen Ziele sind nicht unabhängig voneinander; Maßnahmen können daher gleichzeitig auf mehrere Ziele einzahlen und an mehreren Stellen aufgeführt werden.

Die CDR-Berichte erschienen erstmals am 5. Juli 2022 und werden fortan jährlich veröffentlicht.

Die CDR-Initiative

CDR Bericht 2022 ING-DiBa AG

# ING

### **CDR als Erfolgsfaktor**

Der Kern des Geschäftsmodells der ING-DiBa AG (ING) besteht im Privatkundengeschäft darin, Kund:innen durch einfache und transparente Produkte und verständliche Informationen in die Lage zu versetzen, ihre Bankentscheidungen selbst zu treffen. Eine große Bedeutung kommt dabei einer reibungslosen Kommunikation und Bereitstellung der Produkte und Dienstleistungen über digitale Kanäle zu. Sowohl aus Sicht der Kund:innen als auch aus der Perspektive der Bank bietet die Digitalisierung entscheidende Vorteile. Diese liegen nicht nur in einer vereinfachten Erreichbarkeit des Angebotes und Kostenvorteilen, sondern auch im Bereich der Ressourcenschonung durch die massive Einsparung von Papier und wegfallenden Zustellwegen. Eine möglichst weitgehende Digitalisierung des Geschäftsbetriebes ist deshalb eines der zentralen strategischen Ziele der Bank.

Erfolgreich wird diese Strategie aber nur sein, wenn die von den Veränderungen betroffenen Menschen diesen Weg mitgehen – insbesondere die Kund:innen und Mitarbeitenden der ING. Die Grundlage dafür ist das Vertrauen darin, dass die Bank Verantwortung für die Auswirkungen der digitalen Transformation übernimmt und diese so vollzieht, dass sie zum Wohle der Menschen beiträgt. Diese "Corporate Digital Responsibility" (CDR) stellt für uns daher nicht nur einen ethischen Anspruch an unser unternehmerisches Handeln dar. Wir sind der Überzeugung: CDR und deren Vermittlung an unsere Kund:innen und Mitarbeitenden ist ebenso ein wichtiger Erfolgsfaktor für den zukünftigen wirtschaftlichen Erfolg der Bank. Dieser Überzeugung tragen wir durch eine Vielzahl von Maßnahmen Rechnung, die insbesondere dazu dienen. zum einen klare ethische Leitlinien für unser unternehmerisches Handeln zu definieren und zum anderen die Menschen auf dem Weg in die digitale Transformation zu begleiten. Im Rahmen des vorliegenden Berichtes zum CDR-Kodex der CDR-Initiative stellen wir die entsprechenden Maßnahmen vor.

CDR Bericht 2022 ING-DiBa AG



# "Smart Movers" – Ausbildung von Quereinsteigern zur IT-Fachkraft

Ende 2018 wurde das "Smart-Movers-Programm" der ING ins Leben gerufen. Dieses bietet Mitarbeitenden mit bestimmten IT-Vorkenntnissen die Möglichkeit, innerhalb der Bank aus anderen Arbeitsbereichen in den IT-Bereich zu wechseln und sich dort "on the job" für eine neue zukunftsträchtige Tätigkeit qualifizieren zu lassen. In Zusammenarbeit mit einem externen Bildungsträger wurde ein maßgeschneidertes Weiterbildungsprogramm entworfen, das die Mitarbeitenden in zwölf Monaten gezielt für diese

Positionen ausbildet. Die Smart-Movers-Initiative sieht dabei von Anfang an den Direkteinstieg in die neue Funktion vor. Während der Ausbildungszeit werden die Mitarbeitenden eng von der Personal-Abteilung und Mentoren aus dem neuen Arbeitsbereich begleitet. Innerhalb der ersten sechs Monate werden die Programm-Teilnehmenden probeweise auf ihre neue Stelle versetzt. Sollte sich zeigen, dass dies nicht der richtige weitere Berufsweg ist, können sie jederzeit ohne Nachteile auf ihre alte Position zurückkehren.

CDR Bericht 2022 Handlungsfeld 01



# Handlungsfeld 01 Umgang mit Daten

Daten sind die Grundlage aller digitalen Prozesse. Ohne Zugang zu ihnen und ihre Verarbeitung ist die Nutzung der Chancen der Digitalisierung nicht möglich. Der ethische Umgang mit ihnen und die verbraucherfreundliche Umsetzung gesetzlicher Anforderungen sind in einer digitalen Gesellschaft von wesentlicher Bedeutung – sowohl für die Nutzung von Chancen als auch für die Vermeidung von Risiken. Dafür verfolgen wir insbesondere die von der CDR-Initiative identifizierten, folgenden Ziele.

Ziel: Verzerrungen von Datenanalysen ("Bias") aktiv entgegenwirken

Ziel: Profilanalysen ("Profiling") verantwortlich, transparent und fair gestalten

Ziel: Verbrauchersouveränität und Autonomie sicherstellen

Ziel: Verantwortliche Technikgestaltung im Umgang mit Daten fördern

Ziel: Verantwortlichen Umgang mit Daten im Unternehmen sicherstellen

Ziel: Verantwortung im Umgang mit Daten über das eigene Unternehmen hinaus übernehmen

Ziel: Daten- und Cybersicherheit konsequent weiterentwickeln

CDR Bericht 2022 Handlungsfeld 01

## Ziel: Verzerrungen von Datenanalysen ("Bias") aktiv entgegenwirken

#### Maßnahme

Wir sensibilisieren unsere Beschäftigten (inkl. der Leitungsebene) dafür, sich die ethischen Risiken eines möglichen Bias bewusst zu machen, damit sie solche so weit wie möglich vermeiden oder ihnen entgegensteuern können.

umgesetzt 🕢



Systematische Verzerrungen in algorithmischen Systemen (Bias) können zu fehlerhaften automatisierten Entscheidungen führen, und zwar sowohl zu Lasten der Kund:innen als auch der Geschäftsinteressen der Bank. Deshalb sind wir sehr daran interessiert, solche negativen Effekte möglichst vollständig auszuschließen. Um dieses Ziel zu erreichen, werden unsere Mitarbeitenden für die Risiken solcher Biases immer wieder sensibilisiert. Das geschieht z.B. durch zum Teil verpflichtend durchzuführende E-Learnings und interaktive Informationsangebote, wie die "Digi Sessions".

Die E-Learnings (z.B. "Datenethik", "Dealing with Dilemmas") vermitteln unseren Mitarbeitenden die ethischen Werte der Bank und das Wissen über den von ihnen erwarteten ethischen Umgang mit Daten, digitalen Technologien und Dienstleistungen. Die Lerneinheiten sensibilisieren für ethische Fragen der Datennutzung und die damit verbundenen Risiken für Kund:innen und Bank. Dazu gehört auch die Auseinandersetzung mit den negativen Folgen eventueller Biases.

## Ziel: Verzerrungen von Datenanalysen ("Bias") aktiv entgegenwirken

#### Maßnahme

Wir analysieren bei dem Einsatz von algorithmischen Systemen mögliche Bias, dokumentieren die Ergebnisse intern transparent und gut zugänglich und bewerten sie auf die Akzeptierbarkeit hin.

umgesetzt 🕢



Die "ING Model Governance" und deren konkrete Umsetzung als verbindliche "Model Risk Management"-Richtlinie legt fest, welche Regeln und Standards beim Umgang mit automatisierten Entscheidungsmodellen zu beachten sind. Diese Vorgaben sind von allen Mitarbeitenden, die in die Entwicklung und Nutzung solcher Modelle eingebunden sind, zu beachten. Die Richtlinie legt im Rahmen eines "Model Lifecycle" alle über die gesamte Entwicklung und Nutzung von Modellen einzuhaltenden Schritte inklusive der notwendigen Entscheidungen und Validierungen fest. Sie schreibt außerdem vor, dass die Korrektheit und Leistungsfähigkeit der Modelle laufend zu überprüfen ist und die Ergebnisse der Überprüfung zu dokumentieren sind. Diese Maßnahmen zur Qualitätssicherung dienen nicht zuletzt auch der Aufdeckung und Beseitigung von nicht akzeptablen Biases.

## Ziel: Verzerrungen von Datenanalysen ("Bias") aktiv entgegenwirken

#### Maßnahme

Wir sorgen dafür, dass die von uns eingesetzten algorithmische Systeme und die darin verwendeten Parameter keinen unfairen Status quo reproduzieren.

in Planung 🕢



Um die Bedeutung der ethischen Aspekte im Umgang mit automatisierten Entscheidungsmodellen hervorzuheben, erfolgt derzeit auf der Ebene der ING-Group unter aktiver Mitarbeit der Experten der ING die Erarbeitung einer globalen "Model Ethics Policy". Diese definiert das Prinzip "Fairness/Unbiasedness" als eines der fünf zu berücksichtigenden Leitprinzipien, die beim Umgang mit auf Algorithmen basierenden Entscheidungsmodellen zu beachten sind. Das Ziel des Prinzips ist es sicherzustellen, dass angewandte Modelle möglichst frei von Vorurteilen und Bevorzugung sind. Die Policy wird die interne Grundlage zur Konkretisierung der organisatorischen Maßnahmen zur Vermeidung von Biases darstellen. Das Inkrafttreten der Policy soll in diesem Jahr erfolgen.

## Ziel: Verzerrungen von Datenanalysen ("Bias") aktiv entgegenwirken

#### Maßnahme

Wir gestalten die von uns eingesetzten algorithmischen Systeme so, dass dafür verantwortliche Menschen die Kontrolle behalten und erforderlichenfalls eingreifen können.

umgesetzt 🗸



Die bereits erwähnte "ING Model Governance" und deren konkreter Umsetzung als verbindliche "Model Risk Management"-Richtlinie regeln im Zusammenhang mit dem Einsatz algorithmischer Systeme auch detailliert, welche wesentlichen Rollen innerhalb der Bank existieren müssen und welche konkreten Aufgaben und Verantwortlichkeiten den Rolleninhaber:innen zukommen.

## Ziel: Profilanalysen ("Profiling") verantwortlich, transparent und fair gestalten

#### Maßnahme

Wir informieren unsere Kundinnen und Kunden, wenn wir Kundendaten nutzen, um Profile über sie zu erstellen.

umgesetzt 🕢



In Punkt 9 unserer Datenschutzerklärung weisen wir unsere Kund:innen darauf hin, dass zum Teil eine automatisierte Verarbeitung ihrer Daten erfolgt mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Gleichzeitig zeigen wir konkrete Beispiele, in denen dies der Fall sein kann. Zum Beispiel zu Marketingzwecken, als Teil einer Kreditwürdigkeitsprüfung oder zur Erfüllung gesetzlicher und aufsichtsrechtlicher Anforderungen. Einen entsprechenden Hinweis geben wir auch in den FAQs zum Datenschutz auf unserer Website.



Weitere Informationen zur Maßnahme

https://www.ing.de/dokumente/datenschutz/

## Ziel: Profilanalysen ("Profiling") verantwortlich, transparent und fair gestalten

#### Maßnahme

Wir ergreifen Maßnahmen, um zu verhindern, dass durch den Einsatz algorithmischer Systeme bestimmte Gruppen von Menschen mit einer gewissen Systematik und ohne legitimen, rationalen Grund von unseren Leistungen ausgeschlossen oder mit sonstigen negativen Folgen konfrontiert werden.





Wie bereits angesprochen erfolgt auf der Ebene der ING-Group zurzeit unter aktiver Mitarbeit der Experten der ING-DiBa AG die Erarbeitung einer globalen "Model Ethics Policy". Diese formuliert als eines der fünf zu berücksichtigenden Leitprinzipien für den Umgang mit auf Algorithmen basierenden Entscheidungsmodellen das Prinzip "Fairness/Unbiasedness". Das Ziel dieses Grundsatzes ist es, sicherzustellen, dass angewandte Modelle frei von Vorurteilen und Bevorzugung sind.

Das Inkrafttreten der Policy soll in diesem Jahr erfolgen.

CDR Bericht 2022 Handlungsfeld 01

## Ziel: Profilanalysen ("Profiling") verantwortlich, transparent und fair gestalten

#### Maßnahme

Wir verwenden keine Daten oder Analysen, die im konkreten Kontext der Geschäftsbeziehung den Erwartungen typischer Kundinnen und Kunden widersprechen würden, weil sie z.B. Rückschlüsse auf deren sexuelle Orientierung oder psychische Gesundheit ermöglichen würden.

umgesetzt 🗸



Nach internen Vorgaben unterliegt jeder (neue) Prozess, in dem personenbezogene Daten verarbeitet werden, zumindest einem "Pre-Assessment" zur Datenschutzfolgenabschätzung. Dieser Prüfprozess dient u.a. dazu, eine Nutzung oder Analyse von Daten zu verhindern, die nichts mit dem konkreten geschäftlichen Kontext zu tun hat und nicht den Erwartungen unserer Kund:innen entspricht.

Zudem versichern wir unseren Kund:innen in Punkt 3.1. unserer Datenschutzerklärung, dass wir sensible Daten niemals ohne deren ausdrückliche Genehmigung oder eine bestehende rechtliche Verpflichtung verarbeiten werden.



**%** Weitere Informationen zur Maßnahme

https://www.ing.de/dokumente/datenschutz/

## Ziel: Verbrauchersouveränität und Autonomie sicherstellen

#### Maßnahme

Wir erklären auf leicht verständliche Weise (z.B. mithilfe von Zusammenfassungen, Grafiken und Bildsymbolen) ergänzend, welche Daten wir sammeln, wie unsere Datenschutzpolitik aussieht und wozu wir die Daten unserer Kundinnen und Kunden verwenden.

umgesetzt 🕢



Wir stellen unseren Kund:innen und Interessent:innen auf unserer Homepage unsere in verständlicher Sprache formulierte und anhand typischer Fragestellungen strukturierte Datenschutzerklärung zum Abruf und Download zur Verfügung.

Zusätzlich sind einzelne Inhalte der Erklärung auch über einen übersichtliche **Q&A-Liste** direkt abrufbar.



Weitere Informationen zur Maßnahme

https://www.ing.de/dokumente/datenschutz/

## Ziel: Verbrauchersouveränität und Autonomie sicherstellen

#### Maßnahme

Wir streben an, unseren Kundinnen und Kunden technische Möglichkeiten zur Verfügung zu stellen, mit denen die Kundinnen und Kunden sehen und beeinflussen können, wie ihre Daten genutzt werden dürfen.





Wir stellen unseren Kund:innen im Rahmen unseres Internet-Bankings unter "Einstellungen/Meine Einwilligungen" ein Einwilligungs-Management-System zur optionalen Nutzung zur Verfügung, das jederzeit aktiviert oder deaktiviert werden kann.

Mit diesem System können Kund:innen die Bank ermächtigen, Kontodaten auszuwerten, um ihnen in ausgewählten Produktbereichen (z.B. Versicherungen) gezielt Produkt- oder Servicevorschläge zu unterbreiten. Das Tool bietet dabei im Stil eines Datencockpits Transparenz über die individuell erteilten Freigaben zur Datennutzung und es ermöglicht eine jederzeitige Anpassung der Einstellungen.

## Ziel: Verantwortliche Technikgestaltung im Umgang mit Daten fördern

#### Maßnahme

Wir streben an, ein Schutzniveau zu gewährleisten, das dem aktuellen Stand der Technik entspricht und den von der Verarbeitung ausgehenden Risiken und der Art der zu schützenden personenbezogenen Daten angemessen ist.

umgesetzt 🕢



Die verbindliche interne Datenschutzrichtlinie der ING schreibt u.a. vor, dass zum Schutz der Daten angemessene, den Stand der Technik entsprechende Maßnahmen zu ergreifen sind.

Hierzu gehören insbesondere

- die Pseudonymisierung und Verschlüsselung von Daten,
- die Fähigkeit, die Vertraulichkeit, die Integrität, Verfügbarkeit und Belastbarkeit der Systeme und Dienste zu Verarbeitung personenbezogener Daten sicherzustellen,
- die Fähigkeit, die Verfügbarkeit von Daten und den Zugang zu ihnen nach einem Zwischenfall rasch wiederherzustellen
- ein Verfahren zur regelmäßigen Überprüfung, Bewertung und Evaluierung der Wirksamkeit der technischorganisatorischen Maßnahmen.

Systeme und Prozesse sind dabei am Prinzip des privacy by design/privacy by default auszurichten. Hierzu gehört insbesondere, dass Zugriffsberechtigungen nur auf der Basis des "need to know/need to have"-Prinzips vergeben werden.

## Ziel: Verantwortliche Technikgestaltung im Umgang mit Daten fördern

#### Maßnahme

Wir legen bereits bei der Ausgestaltung der technischen Lösungen/Anwendungen das Prinzip "Privacy by Design" zugrunde.

umgesetzt 🕢



Von der Bank verwendete Systeme und Prozesse sind am Prinzip des privacy by design/privacy by default auszurichten. Verbindlich vorgegeben wird dieses Schutzprinzip durch die interne Datenschutzrichtlinie.

Zudem ist für jeden (neuen) Prozess, welcher personenbezogene Daten verarbeitet und jede neue IT-Anwendung, welche personenbezogene Daten verarbeitet und für die nicht bereits eine Prozess-Datenschutzfolgenabschätzung durchgeführt werden muss, zumindest ein "Pre-Assessment" zur Datenschutzfolgenabschätzung durchzuführen. Teil dieser Prüfprozesse ist es auch, zu prüfen, ob die Systeme und Prozesse am Prinzip "privacy by design" ausgerichtet wurden und ggfs. entsprechende Anpassungen zu veranlassen.

## Ziel: Verantwortliche Technikgestaltung im Umgang mit Daten fördern

#### Maßnahme

Wir verarbeiten nach Möglichkeit Kundendaten innerhalb unseres Unternehmens in anonymisierter Form.





Die verbindliche interne Datenschutzrichtlinie schreibt u.a. vor, dass personenbezogene Daten, soweit möglich, zu pseudonymisieren oder zu anonymisieren sind, wenn der Personenbezug nicht mehr benötigt wird.

Ergänzend regelt die verbindlich anzuwendende Arbeitsanweisung "Ladung und Anonymisierung von personenbezogenen Daten in Entwicklungs- und Test-Umgebungen", dass aufgrund der fehlenden Zweckbindung in diesen Entwicklungsbereichen nur mit anonymisierten Daten gearbeitet werden darf. Gleichzeitig gibt die Arbeitsanweisung vor, welcher Prozess bei der Anonymisierung einzuhalten ist und welche Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten die beteiligten Organisationseinheiten haben.

## Ziel: Verantwortliche Technikgestaltung im Umgang mit Daten fördern

#### Maßnahme

Für den Fall, dass personenbezogene Daten pseudonymisiert verarbeitet werden, tragen wir mit technischen und organisatorischen Maßnahmen dafür Sorge, dass diese ausschließlich von Berechtigten in legitimen Fällen zur Person zurückverfolgt werden können.





Ein bankweit geltendes IT-Rechte- und -Rollensystem (Identity and Access Management), das über verbindliche Richtlinien und Arbeitsanweisungen implementiert ist, stellt sicher, dass nur Personen auf Daten und Anwendungen zugreifen können, die hierzu berechtigt sind.

## Ziel: Verantwortliche Technikgestaltung im Umgang mit Daten fördern

#### Maßnahme

Wir gestalten datenbasierte Produkte so, dass Kundinnen und Kunden keine Aspekte über sich oder ihr Leben offenlegen müssen, die für die Kundenbeziehung nicht relevant sind .





Die verbindliche interne Datenschutzrichtlinie der Bank schreibt u.a. vor, dass Daten nur für die vorher festgelegten Zwecke verarbeitet werden dürfen und auch das nur, soweit sie dafür erforderlich sind.

Auch eine datensparsame Konfiguration der Eröffnungsstrecken zum Abschluss von Produkten auf der Homepage der ING sorgt dafür, dass nur Daten erfasst werden, die für den Abschluss des Produkts und die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen (Geldwäsche, o.ä.) notwendig sind.

CDR Bericht 2022 Handlungsfeld 01

## Ziel: Verantwortlichen Umgang mit Daten im Unternehmen sicherstellen

#### Maßnahme

Wir definieren ethische Standards und machen sie zum Bestandteil unserer internen Verhaltenskodizes.

umgesetzt 🕢



Die ING Group hat zum Thema "Data Ethics" interne Richtlinien und Prozesse auf internationaler und nationaler Ebene installiert.

Wichtiger Bestandteil dieser Strategie sind die "Local Data Ethics Councils". Mitarbeitende können sich an diese wenden, wenn sie ethische Fragen im Zusammenhang mit der Nutzung von Daten haben. Der Zweck des Councils besteht darin, eine strukturierte Diskussion über ethische Fragen zu gewährleisten, ethisches Verhalten zu fördern und sicherzustellen, dass die ING ethische Fragestellungen rund um die Datennutzung konsistent behandelt. Die Grundlage für die Zusammensetzung und Arbeit des Councils bildet die "Local Data Ethics Council Charter".

Zudem vermitteln verpflichtende und freiwillige E-Learnings unseren Mitarbeitenden die Werte der ING, das Wissen über den von ihnen erwarteten ethischen Umgang mit Daten, digitalen Technologien und Dienstleistungen und stärken die Sensibilität für die Bedeutung dieses Themas.



**%** Weitere Informationen zur Maßnahme

https://www.ing.com/Sustainability/Our-Stance/Data-ethics.htm

## Ziel: Verantwortlichen Umgang mit Daten im Unternehmen sicherstellen

#### Maßnahme

Wir sind gegenüber den Problemen, die aus der Abgrenzung von Bereichen bzw. Abteilungen gegeneinander entstehen, höchst aufmerksam und streben an, Formen des "Silodenkens" zu überwinden.

umgesetzt 🕢



Die von der ING in den letzten Jahren vollzogene agile Transformation hat zu einer völligen internen Neustrukturierung der Bank geführt. Kennzeichnend für diese Transformation ist auch die Arbeit mit agilen Methoden in interdisziplinär besetzten Arbeitsgruppen, deren Mitglieder sich aus verschiedenen Expertisen zusammensetzen. Der Fokus dieser Teams ist auf die eigenverantwortliche Erledigung einer gemeinsamen Aufgabe gerichtet. Ein zentrales Ziel dieser Arbeitsstruktur ist es, die in traditionellen Strukturen bestehende Gefahr der Abgrenzung und des "Silodenkens" zu verhindern.

CDR Bericht 2022 Handlungsfeld 01

## Ziel: Verantwortlichen Umgang mit Daten im Unternehmen sicherstellen

#### Maßnahme

Wir stellen sicher, dass persönliche Daten nur von Personen verwendet werden, die über entsprechende Berechtigungen verfügen.





Unser bereits erwähntes bankweit geltendes IT-Rechte- und -Rollensystem (Indentity and Access Management), das über verbindliche Richtlinien und Arbeitsanweisungen implementiert ist, stellt sicher, dass nur Personen auf Daten und Anwendungen zugreifen können, die hierzu berechtigt sind.

## Ziel: Verantwortlichen Umgang mit Daten im Unternehmen sicherstellen

#### Maßnahme

Wir überprüfen regelmäßig, ob komplexe Modelle, die signifikante Auswirkungen auf unsere Kundinnen und Kunden haben können, korrekt funktionieren.

umgesetzt 🕢



In der durch die ING Group vorgegebenen "ING Model Governance" und deren nationaler Umsetzung als verbindliche "Model Risk Management"-Richtlinie werden die Standards für den Umgang mit komplexen Modellen definiert. Diese gelten für alle in die Entwicklung und Nutzung solcher Modelle eingebundenen Mitarbeitenden. Die Richtlinie definiert zudem einen "Model Lifecycle". Dieser Zyklus umfasst alle über die gesamte Entwicklung und Nutzung von Modellen einzuhaltenden Schritte inklusive der notwendigen Entscheidungs- und Validierungsschritte sowie die notwendigen Dokumentationen. Auch die regelmäßige Überprüfung der Modelle auf ihre Funktionsfähigkeit (Performance-Überprüfung) ist Teil dieses Regelkreislaufes.



ING Model Governance

## Ziel: Verantwortung im Umgang mit Daten über das eigene Unternehmen hinaus übernehmen

#### Maßnahme

Wir kaufen Daten von Dritten, die die Anforderungen unseres Unternehmens an externe Dienstleistende erfüllen und vertrauenswürdig und transparent über ihre Praxis der Datenerhebung und -verwendung informieren.





In der Procurement Policy der ING-Group sowie deren nationaler Umsetzung über verbindliche Einkaufsrichtlinien und Arbeitsanweisungen wird ein dezidierter Prozess (ING Know Your Supplier) zur Qualifizierung von Lieferanten definiert, der zwingend für alle Lieferanten durchgeführt werden muss.

Bei deren Auswahl muss die Einhaltung der externen und ING-internen regulatorischen Vorgaben und Prozesse gewährleistet sein. Voraussetzung für diese Prüfung ist bei einem Erwerb von Daten natürlich auch die volle Transparenz über die Art und die Qualität der erhobenen bzw. verwendeten Daten.

## Ziel: Verantwortung im Umgang mit Daten über das eigene Unternehmen hinaus übernehmen

#### Maßnahme

In Fällen, in denen wir für unsere Anwendungen Daten und / oder Modelle anderer Unternehmen nutzen, holen wir von diesen die erforderlichen Informationen ein, damit wir diese auf eine ethisch vertretbare Weise einsetzen können.





Die bereits angesprochene "ING Model Governance" und deren konkrete Umsetzung als verbindliche "Model Risk Management"-Richtlinie sichert auch die Qualität der von Dritten bezogenen Daten und Modelle und deren ethisch vertretbare Nutzung. Denn die darin festgelegten Regeln und Standards gelten auch hier uneingeschränkt.

## Ziel: Daten- und Cybersicherheit konsequent weiterentwickeln

#### Maßnahme

Wir definieren Standards und Verantwortlichkeiten zur Bekämpfung von Cyberkriminalität

umgesetzt 🕢



Der von der ING Group verbindlich vorgegebene Cybercrime Resilience Minimum Standard definiert und konkretisiert Prinzipien, Kontrollziele und Kontrollen zur Vermeidung und zum Management von Bedrohungen und Risiken durch Cyber Attacken. Zudem werden die in diesem Rahmen relevanten Rollen und ihre Verantwortlichkeiten definiert.



Cybercrime Resilience Minimum Standards der ING

## Ziel: Daten- und Cybersicherheit konsequent weiterentwickeln

#### Maßnahme

Wir engagieren uns personell und finanziell in Expertennetzwerken zur Bekämpfung von Cyberkriminalität

umgesetzt 🕢



Als Gründungsmitglied engagieren wir uns personell im Vorstand und finanziell in dem 2014 gegründeten G4C German Competence Centre against Cyber Crime e. V. Der Verein versteht sich als praktischer Unterstützer, Vorreiter- und Vordenker im Kampf gegen Cyberkriminalität. Mit seiner Arbeit leistet er einen Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit im Cyberraum. Auf der Basis des ständigen Austauschs der Mitglieder und der Kooperationspartner Bundeskriminalamt und BSI über Phänomene der Cyberkriminalität werden Hilfestellungen und Methoden zur Prävention gegen Cyberkriminalität entwickelt.

Als eigenständiger, operativ tätiger, gemeinnütziger Verein ist G4C somit Knowhow-Träger, Frühwarnsystem und Informationsplattform.



German competence Centre against Cyber Crime



☼ Weitere Informationen zur Maßnahme

https://www.g4c-ev.de

## Ziel: Daten- und Cybersicherheit konsequent weiterentwickeln

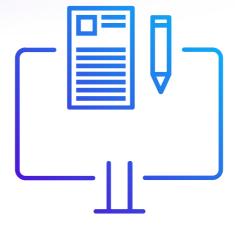
#### Maßnahme

Wir sensibilisieren unsere Mitarbeitenden für das Thema Cybercrime und schulen sie zur Erkennung von Bedrohungsszenarien

umgesetzt 🕢



In multimedialen und interaktiven E-Learnings informieren wir unsere Mitarbeitenden darüber, wie Cyberkriminelle agieren und welche Risiken und Schäden Cyberkriminalität verursachen kann. Dies geschieht vor allem anhand der Darstellung konkreter Bedrohungsszenarien und adäquater Handlungsmöglichkeiten. Auf diesem Weg sensibilisieren wir unsere Mitarbeitenden für das Thema und versetzen sie in die Lage, Bedrohungsszenarien frühzeitig erkennen zu können. CDR Bericht 2022 Handlungsfeld 02



## Handlungsfeld 02 Bildung

Die zunehmende Digitalisierung der Wirtschaft bringt weitreichende Veränderungen sowohl für viele Kundinnen und Kunden als auch für einen großen Teil der Beschäftigten von Unternehmen mit sich. Gezielte, auf den Bedarf verschiedener Zielgruppen abgestimmte Bildungsangebote können dazu beitragen, Menschen auf diese Veränderungen vorzubereiten. Dafür verfolgen wir insbesondere die von der CDR-Initiative identifizierten, folgenden Ziele.

Ziel: Über Chancen und Risiken aufklären und zu eigenständigem Handeln befähigen

Ziel: Über ethische Fragen der Digitalisierung aufklären

CDR Bericht 2022 Handlungsfeld 02

## Ziel: Über Chancen und Risiken aufklären und zu eigenständigem Handeln befähigen

#### Maßnahme

Wir bieten unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit, sich intern zur IT-Fachkraft umschulen zu lassen

umgesetzt 🕢



Mit dem in 2018 gestarteten Programm "Smart Movers" reagiert die ING auf die durch die Digitalisierung eintretenden Veränderungen der Arbeitswelt und übernimmt Verantwortung für die Zukunft ihrer Mitarbeitenden.

Die Bank ermöglicht es Mitarbeitenden mit Vorkenntnissen und Interesse an IT-Themen, sich als Quereinsteiger zur IT-Fachkraft ausbilden zu lassen. Die Umschulung wird durch den Arbeitgeber finanziert. Die Qualifizierung dauert 9 bis 12 Monate und erfolgt onund off-the-Job mit einer Praxisphase mit enger Begleitung durch IT Kolleg:innen sowie Weiterbildungsmodulen beim einem externen Bildungsträger. Sollte der neue Job nicht den Erwartungen entsprechen, besteht während der ersten sechs Monate die Möglichkeit der Rückkehr auf die bisherige Position.



Smart Movers Umschulungsprogramm

## Ziel: Über Chancen und Risiken aufklären und zu eigenständigem Handeln befähigen

#### Maßnahme

Wir organisieren Info-Veranstaltungen für Mitarbeitende zu Themen rund um die digitale Transformation

umgesetzt 🕢



• Mit der Veranstaltungsreihe "Digi-Sessions" bietet die Bank ihren Mitarbeitenden die Möglichkeit, mit internen und externen Experten in Themen der Digitalisierung einzutauchen, Wissen aufzubauen und ihren Horizont zu erweitern. So werden digitale Kompetenzen vermittelt, die benötigt werden, um die digitale Transformation zu meistern. Themen der 30 bis 90minütigen Veranstaltungen sind u.a. "Ethische Datenanalyse", "Big Data", "digitales Identitätsmanagement" und "Corporate Digital Responsibility".

Handlungsfeld 02 CDR Bericht 2022

## Ziel: Über Chancen und Risiken aufklären und zu eigenständigem Handeln befähigen

### Maßnahme

Wir bieten unseren Mitarbeitenden ein Lernbudget zur Nutzung externer Weiterbildungsangebote

umgesetzt 🕢



Auf der Plattform "LearnING" finden unsere Mitarbeitenden u.a. eine Vielzahl von externen Weiterbildungsangeboten zu Themen der Digitalisierung, wie "Big Data", "Blockchain", "Ethik in der digitalen Welt" oder "Künstliche Intelligenz". Außerdem besteht die Möglichkeit, eigenständig weitere Bildungsangebote auszuwählen, soweit diese die Förderkriterien des Programms erfüllen. Die Angebote können selbstbestimmt gewählt und durch ein jährliches persönliches Budget von 500€ - das auch über bis zu drei Jahre angespart werden kann – bezahlt werden. Die Weiterbildung findet in der Freizeit statt.



LearnING

## Ziel: Über ethische Fragen der Digitalisierung aufklären

## Maßnahme

Wir informieren und schulen unsere Mitarbeitenden zu ethischen Fragen der digitalen Transformation





Diverse verpflichtende und freiwillige E-Learnings vermitteln unseren Mitarbeitenden die Werte der ING, das Wissen über den von ihnen erwarteten ethischen Umgang mit Daten, digitalen Technologien und Dienstleistungen und stärken die Sensibilität für die Bedeutung dieses Themas.

Exemplarisch dafür stehen die E-Learnings "Daten-Ethik", "Dealing with Dilemmas", "ING Values: Integrity in Practice" und "Data@Risk".

Handlungsfeld 02 CDR Bericht 2022

## Ziel: Über ethische Fragen der Digitalisierung aufklären

### Maßnahme

Wir bieten unseren Mitarbeitenden eine Anlaufstelle für ethische Fragen rund um die Datenerhebung und -nutzung

umgesetzt 🕢



Die ING verfügt über ein **Data Ethics Council**, an das sich Mitarbeitende wenden können, wenn sie ethische Fragen im Zusammenhang mit der Nutzung von Daten haben. Der Zweck des Councils besteht darin, eine strukturierte, sorgfältige und nutzenstiftende Diskussion über ethische Fragen zu gewährleisten, ethisches Verhalten zu fördern und sicherzustellen, dass die ING ethische Fragestellungen rund um die Datennutzung einheitlich und konsistent behandelt. Die Grundlage für die Zusammensetzung und Arbeit des Councils bildet die "Local Data Ethics Council Charter".



Data Ethics Council Charter

CDR Bericht 2022 Handlungsfeld 03



## Handlungsfeld 03 Klima- und Ressourcenschutz

Die Digitalisierung bringt erhebliche Chancen, aber auch einige Risiken im Hinblick auf unsere Natur und Umwelt mit sich. Sie ist wesentlicher Treiber für Klima- und Ressourcenschutz, kann gleichzeitig aber auch mit potenziell negativen Umweltauswirkungen verbunden sein. Um sicherzustellen, dass die Digitalisierung insgesamt deutlich positive Effekte für den Klima- und Ressourcenschutz entwickelt, verfolgen wir insbesondere die von der CDR-Initiative identifizierten, folgenden Ziele.

Ziel: Digitale Lösungen zum Schutz unserer Umwelt stärken

Ziel: Informations- und Kommunikationstechnologien umwelt- und ressourcenschonend ausgestalten und nutzen

CDR Bericht 2022 Handlungsfeld 03

## Ziel: Digitale Lösungen zum Schutz unserer Umwelt stärken

### Maßnahme

Wir nutzen die Digitalisierung des Geschäftsverkehrs zur Stärkung des Klima- und Ressourcenschutzes





Als Direktbank, deren Kund:innenkontakte ausschließlich auf schriftlichem, telefonischem und elektronischem Wege erfolgen, streben wir perspektivisch eine weitestgehende Digitalisierung der Geschäftsabwicklung an. Hierfür stellen wir unseren Kund:innen digitale Lösungen bereit, wie unser Internetbanking und unsere Banking-to-go App, und entwickeln deren Leistungsumfang und Nutzerfreundlichkeit ständig weiter.

Insoweit es die rechtlichen und regulatorischen Vorgaben erlauben, stellen wir unseren Kund:innen zudem bereits heute die bei der Eröffnung einer Geschäftsverbindung, dem Abschluss eines Vertrages oder dem Kauf eines Produktes notwendigen Vertrags- und Informationsunterlagen in digitaler Form zu Verfügung. Gleichzeitig bieten wir Kund:innen die Möglichkeit, uns Unterlagen, die z.B. für die Beantragung eines Kredites benötigt werden, in digitaler Form per Upload bereitzustellen. Bei über 9 Millionen Kund:innen verringern wir so in einem großen Umfang den Verbrauch an Papier und den Umfang der CO2-Emmissionen, die bei einem physischen Transport von Unterlagen anfallen würden.

## Ziel: Informations- und Kommunikationstechnologien umwelt- und ressourcenschonend ausgestalten und nutzen

### Maßnahme

Wir nutzen Strom aus nachhaltigen Energiequellen für den Betrieb unserer Rechenzentren





Die von der Bank aus Sicherheitsgründen parallel vorzuhaltenden beiden Rechenzentren benötigen erhebliche Energiemengen. Um diesen Verbrauch so umweltfreundlich wie möglich zu gestalten, werden die Rechenzentren mit "grünem" Strom aus nachhaltigen Energiequellen betrieben.

Handlungsfeld 03 CDR Bericht 2022

## Ziel: Informations- und Kommunikationstechnologien umwelt- und ressourcenschonend ausgestalten und nutzen

### Maßnahme

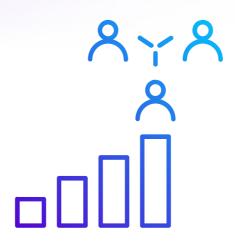
Wir forschen nach Möglichkeiten zur Energie-Einsparung im Datenbankbetrieb





Der Betrieb unserer Datenbanken in Rechenzentren verursacht einen hohen Stromverbrauch. Ein internes Team von IT-Experten beschäftigt sich derzeit damit, die Möglichkeiten der zeitweisen Abschaltung nicht-produktiver Systeme zu prüfen und auf der Basis der Ergebnisse einen konkreten Aktions-Plan zur Umsetzung von Lösungen zu entwickeln. Das Ziel ist eine deutliche Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks der Datenbanken.

CDR Bericht 2022 Handlungsfeld 04



# Handlungsfeld 04 Inklusion

Die zunehmende Digitalisierung vieler Lebens- und Arbeitsbereiche bringt erhebliche Chancen für die Gesellschaft sowie jede Einzelne und jeden Einzelnen mit sich. Damit diese realisiert werden können, ist sicherzustellen, dass keine sozialen Gruppen von der Digitalisierung oder durch die Digitalisierung systematisch von der Teilhabe am gesellschaftlichen oder wirtschaftlichen Leben ausgeschlossen werden. Dafür verfolgen wir insbesondere die von der CDR-Initiative identifizierten, folgenden Ziele.

Ziel: Zugangshürden zu Produkten und Dienstleistungen entgegenwirken

Ziel: Lösungen zur Unterstützung der Teilhabe fördern

## Ziel: Zugangshürden zu Produkten und Dienstleistungen entgegenwirken

### Maßnahme

Wir sichern den Zugang zu unserem Angebot auch für weniger technik-affine Kund:innen





Auch wenn der Fokus unseres Geschäftsmodells als Direktbank auf der zunehmenden Bereitstellung unserer Produkte und Dienstleistungen über das Internet und mobile Anwendungen liegt, bieten wir den Zugang zu notwendigen Standard-Bankleistungen (z.B. Überweisungen, Daueraufträge) weiterhin auch über telefonische und schriftliche Kanäle an. Damit ermöglichen wir es auch weniger technik-affinen oder älteren Kund:innen, ihre Bankgeschäfte über uns abzuwickeln.

## Ziel: Lösungen zur Unterstützung der Teilhabe fördern

### Maßnahme

Wir sichern die Barrierefreiheit von Website, Internetbanking und Banking-App

in Planung 🕢



Um unser Angebot auch Menschen zugänglich zu machen, die aufgrund ihrer Lebenssituation besondere Herausforderungen bei Zugang zur Digitalisierung zu bewältigen haben, berücksichtigen wir bei der Programmierung und Gestaltung unsere Website, unserer Internetbanking-Plattform und unserer mobilen Banking to go-App die gültigen Standards für ein barrierefreies Webdesign gemäß der Web Content Accessability Guidelines (WCAG 2.1 in der Konformitätsstufe AA.) Die Umsetzung der Guidelines ist ein aktuell laufender Prozess, der dazu führen soll, dass wir unsere Inhalte und digitalen Banking-Kanäle für eine größere Gruppe von Menschen mit Behinderungen barrierefrei bereitstellen können.

Dabei werden insbesondere bestehende Behinderungen durch Blindheit und Sehbehinderung, Gehörlosigkeit und nachlassendes Hörvermögen, Lernbehinderungen, kognitive Einschränkungen, eingeschränkte Bewegungsfähigkeit, Sprachbehinderungen, Photosensibilität und Kombinationen aus diesen Behinderungen berücksichtigt. Darüber hinaus sind wir davon überzeugt, dass Verbesserungen der Barrierefreiheit auch anderen Nutzern, die nicht darauf angewiesen sind, eine bessere Nutzbarkeit unserer Angebote bietet.

CDR Bericht 2022 Handlungsfeld 05



# Handlungsfeld 05 Mitarbeitenden-Einbindung

Die Digitalisierung verändert die Art, wie wir arbeiten. Es ist das gemeinsame Interesse von Arbeitgebern und Beschäftigten, die Belange der Mitarbeitenden im digitalen Wandel zu berücksichtigen. Dies betrifft nicht nur die Qualifikation in der konkreten beruflichen Tätigkeit, sondern darüber hinaus auch die Förderung der Mitarbeitenden in ihrer persönlichen Entwicklung. Dafür verfolgen wir insbesondere die von der CDR-Initiative identifizierten, folgenden Ziele.

Ziel: Mitarbeitende in der digitalen Transformation an der Gestaltung und Entscheidungsfindung beteiligen

Ziel: Mitarbeitende auf Veränderungen vorbereiten und im Wandel unterstützen

Handlungsfeld 05 CDR Bericht 2022

## Ziel: Mitarbeitende in der digitalen Transformation an der Gestaltung und Entscheidungsfindung beteiligen

### Maßnahme

Wir holen durch Befragungen regelmäßig die Meinung unserer Mitarbeitenden zur Situation und Veränderungen im Unternehmen ein

umgesetzt 🕢



Um die Meinung der Mitarbeitenden zur aktuellen Situation in der Bank einzuholen und die Unternehmenskultur der ING weiterzuentwickeln, führen wir sowohl lokal als auch global regelmäßig freiwillige anonyme Befragungen rund um das Thema "Employee Engagement" durch. Das Feedback aus den Umfragen zeigt Handlungsbedarfe auf und ist die Basis für zukünftige passgenaue Maßnahmen, um konkrete Verbesserungen zu erreichen. Gerade in Phasen wie der digitalen Transformation ist das ein wichtiges Instrument, um die Mitarbeitenden aktiv in die Gestaltung des Veränderungsprozesses einzubinden.

## Ziel: Mitarbeitende auf Veränderungen vorbereiten und im Wandel unterstützen

### Maßnahme

Wir kommunizieren frühzeitig die Kompetenzen, die für die Zukunft der Mitarbeitenden und der Bank richtungsweisend sind

umgesetzt 🕢



Die "Big 6 Capabilities" sind die sechs Kompetenzen, die aus Sicht der ING zukunftsweisend für das Unternehmen sind (darunter z.B. "Data Fluency" und "Cyber Security"). Durch umfangreiche Informationsund Reflexionsangebote sowie eine Verknüpfung der Big 6 mit allen relevanten HR-Prozessen (wie z.B. der Entwicklungsplanung) motivieren wir unsere Mitarbeitenden dazu, sich die Frage zu stellen, wo sie in Bezug auf diese Kompetenzen stehen und was sie tun können, um sich diesbezüglich weiterzuentwickeln und ihre Fähigkeiten sowie ihr Wissen aktuell zu halten.

## Here you go: our Big 6 capabilities



6 zukunftsweisende Kernkompetenzen

Handlungsfeld 05 CDR Bericht 2022

## Ziel: Mitarbeitende auf Veränderungen vorbereiten und im Wandel unterstützen

### Maßnahme

Wir fragen regelmäßig danach, wie es unseren Mitarbeitenden geht





Als Teil der Mitarbeitendenbefragungen zum Thema "Employee Engagement" wird zum Thema "Balance am Arbeitsplatz" regelmäßig eine psychische Gefährdungsbeurteilung durchgeführt, bei der noch gezielter psychische Beanspruchungen analysiert und bearbeitet werden. Damit werden u.a. auch die Auswirkungen der digitalen Transformation auf das Wohlbefinden der Mitarbeitenden erfasst und im Bedarfsfall entsprechende Maßnahmen entwickelt.

## Ziel: Mitarbeitende auf Veränderungen vorbereiten und im Wandel unterstützen

### Maßnahme

Wir fördern und unterstützen die berufliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden im digitalen Umfeld

umgesetzt 🕢



Die Führungskräfte der ING motivieren ihre Mitarbeitenden, sich mit Hilfe des aus vier Schritten bestehenden Karriere- und Entwicklungsplanungsprozesses "myway" systematisch mit ihrer eigenen Weiterentwicklung auseinanderzusetzen, sich klare Entwicklungsziele zu setzen und entsprechende Maßnahmen zu planen. Diese Ergebnisse werden in einem "Individual Development Plan" festgehalten. Ein wichtiger Bestandteil des myway-Prozesses ist auch die Reflexion über oft durch die Digitalisierung ausgelöste Veränderungen der Arbeitswelt und zukünftig benötigte Kompetenzen sowie die individuellen Karrierechancen.



Karriere- und Entwicklungsprozess

CDR Bericht 2022 ING-DiBa AG

## Wie ist oder wird Corporate Digital Responsibility im Unternehmen verankert?

Die ING versteht Corporate Digital Responsibility (CDR) als wichtigen Teil einer umfassenden Unternehmensverantwortung, die auf einer Ebene mit der Corporate Social Responsibility (CSR) und Sustainability zu betrachten ist. Damit CDR im betrieblichen Alltag ihre positive Wirkung in den beschriebenen Handlungsfeldern entfalten kann, muss sie nach unserer Überzeugung allerdings als Querschnittsaufgabe in allen digitalen Entwicklungen und Prozessen mitgedacht werden, die Kundinnen und Kunden sowie die Mitarbeitenden betreffen. Deshalb ist CDR innerhalb der Bank zwar als Teil der Unternehmensverantwortung zum einen thematisch in dem direkt an den CEO angebundenen Center of Expertice (CoE) Strategy and Business Development angesiedelt. Zum anderen liegt die Zuständigkeit zur Berücksichtigung von CDR-Aspekten aber auch in der Verantwortung der mit digitalen Prozessen und deren

Auswirkungen befassten operativen Einheiten.
Der durch den Vorstand der Bank eingesetzte
Verbraucherschutzbeauftragte der ING übernimmt in
Bezug auf das Thema CDR eine koordinierende Funktion
sowohl innerhalb der Bank als auch gegenüber den
relevanten externen Stakeholdern, wie z.B. dem BMUV
und den Verbraucherverbänden.

Dafür, dass CDR-Aspekte im Arbeitsalltag der Bank berücksichtigt werden, sorgt insbesondere ein System von entsprechenden Richtlinien sowie konkreten Arbeits- und Verfahrensanweisungen. Dabei geben Richtlinien die strategische Richtung für das Agieren der Bank vor, z.B. im Umgang mit Daten. Wie diese Vorgaben in den internen Prozessen umzusetzen sind und bei wem die Verantwortung dafür liegt, regeln die verbindlichen Arbeits- und Verfahrensanweisungen. Sie werden regelmäßig aktualisiert und mit den eingebundenen Organisationseinheiten abgestimmt.

## **Impressum**

### **ING-DiBa AG**

#### **Vorstand / Aufsichtsrat**

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Nick Jue (Vorstandsvorsitzender), Dr. Joachim von Schorlemer (stellv. Vorstandsvorsitzender), Michael Clijdesdale, Eddy Henning, Sigrid Kozmiensky, Daniel Llano Manibardo, Dr. Ralph Müller, Norman Tambach

Vorsitzende des Aufsichtsrates:

Susanne Klöß-Braekler

Sitz der Gesellschaft Frankfurt am Main

Postanschrift Theodor-Heuss-Allee 2, 60486 Frankfurt/M.

Handelsregister Eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der

Registernummer HRB 7727

Umsatzsteuer-ID **DE114103475** 

Kontakt <u>0151-52645948</u>

thomas.bieler@ing.de

V.i.S.d.P Waltraud Niemann

### Kontakt zur CDR-Initiative

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV)

Stresemannstraße 128 - 130 & 030 / 18 305-0  $\bigcirc$  cdr-initiative@bmuv.bund.de

Die CDR-Initiative des BMUV fördert Unternehmensverantwortung im digitalen Wandel. Die Initiative wurde 2018 als Lern- und Austauschplattform gemeinsam mit Unternehmen gestartet. Ziel der Initiative ist es, digitale Verantwortung zu einer Selbstverständlichkeit für Unternehmen aller Branchen werden zu lassen.

Für die Inhalte dieses Berichts ist ausschließlich das berichtende Unternehmen verantwortlich.

